

1821	Kleists hinterlassene Schriften, hrsg. von Fr. v. Schlegel und L. Tieck, darin zum erstenmal veröffentlicht: „Die Hermannsschlacht“ und „Der Prinz von Homburg“. Tiedt: Die Gemälde. Gedichte (1823 voll). Grillparzer: Das goldene Riesel. W. Müller: Gedichte eines reisenden Waldhornisten. Lieder der Griechen. Goethe: Wilhelm Meisters Wanderjahre, I. Platen: Ovale. Lyrische Blätter.	1830/31	Alexis: Gesammelte Novellen.
1822	Rückert: Stille Rosen. 33 Gedichte aus dem „Liebesfrühling“ (s. d. „Aranta“). Abtand: Walthar v. d. Vogelweide. Heine: Gedichte.	1831	Chamisso: Gedichte. Grillparzer: Des Meeres u. der Liebe Wellen. Grün: Spaziergänge eines Wiener Poeten.
1823	Tiedt: Musikalische Festen und Freuden. W. Müller: Neue Lieder der Griechen. Heine: Tragödien nebst einem lyrischen Intermezzo. Alexis: Walladmor.	1832	Lenau: Gedichte. Mörke: Walter Nollen. Goethe: Faust, II. Zimmermann: Merlin. Zedlig: Gedichte.
1824	W. Müller: Neueste Lieder der Griechen. Waldhornist, II. Raimund: Der Diamant des Geisterkönigs. Zimmermann: Das Trauerspiel in Tirol.	1833	Rückert: Schi-Ring. Raimund: Der Verschwender. Spitta: Pfalter und Harfe.
1825	Tiedt: Dichterleben, I. Der Aufbruch in den Ehemann. Grillparzer: König Ottobars Glück und Ende. Shakespeare's dramatische Werke, überf. von A. W. v. Schlegel, ergänzt und erläutert von L. Tieck (1825-55).	1834	Rückert: Gesammelte Gedichte (1834-38). Grillparzer: Der Traum ein Leben.
1826	Rückert: Die Natasen des Sarrir, I. Eichendorff: Aus dem Leben eines Taugenichts. Hoffmann v. F.: Mannische Lieder. Heine: Reisebilder (Sargreise, Heimkehr, Nordsee). Kerner: Gedichte. Hauff: Märchen-Almanach für 1826. Mitteilungen aus den Remoiten des Satans. Der Mann im Monde. Lichtenstein.	1835	Halm: Briefe.
1827	Tiedt: Der Gelehrte. Hoffmann v. F.: Gedichte. Heine: Buch der Lieder. Alexis: Schloß Avalon. Hauff: Märchen-Almanach für 1827 und 28. Novellen. Phantastien im Bremer Nationaler. Simrod: Übersetzung des Nibelungenliedes. Sottel: Gedichte. Zedlig: Totenkämpfe.	1836	Rückert: Die Weisheit des Brahmanen (1836-39). Lenau: Faust. Heine: Die romantische Schule. Alexis: Walladen. Neue Novellen. Schwab: Die deutschen Volksbücher. Kopisch: Gedichte. Nosen: Gedichte. Feuchtersleben: Gedichte.
1828	Tiedt: Dichterleben, II. Rückert: Mal und Damajanti. Grillparzer: Ein treuer Diener seines Herrn. Das Kloster bei Sendomir. Schwab: Gedichte. Platen: Gedichte. Raimund: Der Alpenkönig und der Menschenfeind.	1837	Rückert: Die Natasen des Sarrir, II. Eichendorff: Gedichte. Hoffmann v. F.: Gedichte, Neue Sammlung. Lenau: Saronarola. Grün: Gedichte.
1829	Chamisso: Salas y Comas. Kerner: Die Scherin von Prevoerst. Sottel: Lenore.	1838	Tiedt: Des Lebens Überfluß. Rückert: Nosten und Subrat. Grillparzer: Web dem, der lügt! Lenau: Neuere Gedichte. Mörke: Gedichte. Droste-S.: Gedichte. Freiligrath: Gedichte. Schwab: Sagen des klaff. Altertums. Brentano: Godel, Hinkel, Gackelei.
1830	Grün: Der letzte Ritter.	1838/39	Zimmermann: Münchhausen.
		1840	Geibel: Gedichte. Hoffmann v. F.: Anpolitische Lieder. Alexis: Der Roland von Berlin. Heibel: Jüdisch. Sottel: Lorbeerbaum und Vettelstab. Kugler: Gedichte. Schneckenburger: Die Nacht am Rhein. Vedder: Sie sollen ihn nicht haben.
		1841	Geibel: Zeitstimmen. Hervog: Gedichte eines Lebendigen. Hoffmann v. F.: Deutschland, Deutschland über alles! (26. August). Gottschell: Ali der Knecht.
		1842	Hoffmann v. F.: Anpolitische Lieder, II. Lenau: Die Allgauer. Alexis: Der falsche Waldemar. Droste-S.: Die Judenbuche. Heibel: Gedichte. Freitag: Die Brautsahrt. Halm: Der Sohn der Widua. Dingelstedt: Lieder eines kosmopolitischen Nachwüchters.